

Für den Aufbau des Obst- und Gartenbauvereines maßgeblich verantwortlich

Sebastian Lechner Ehrenobmann

Der Obst- und Gartenbauverein Oberndorf hat seinen langjährigen Obmann Sebastian Lechner zum Ehrenobmann ernannt.

Oberndorf | Im Rahmen der Generalversammlung wurde die Ehrung im Beisein zahlreicher Ehrengäste vorgenommen. Seit der Gründung des Vereines im Frühjahr 1992 bis 2013 war Sebastian Lechner als äußerst aktiver Obmann für den Aufbau und die erfolgreiche Führung maßgeblich verantwortlich.

Darunter fällt der Ankauf einer modernen Obstpresse samt Abfüllanlage - hygienisch und technisch auf dem neusten Stand. Sebastian Lechner ließ es sich nicht nehmen, trotz gesundheitlicher Probleme, mit einem engagierten Team bis zuletzt an vorderster Front an der Obstpresse zu stehen. Dies war ein entscheidender Beitrag, dass in Verbindung mit Förderungen und außerordentlicher Unterstützung durch die Gemeinde die Finanzierung der teuren Anlage positiv abgeschlossen werden konnte.

Bürgermeister Hans Schweigkofler sprach den Dank der Gemeinde aus und



BM Hans Schweigkofler, Bezirksobfrau Maria Luise Trenker, Landesobmann Rupert Mayr, Ehrenobmann Sebastian Lechner, Obfrau Gerlinde Lindner.

Foto: Peter Höck

betonte das gute Klima und die gute Zusammenarbeit mit Obmann Sebastian Lechner.

Landesobmann Rupert Mayr hob die Bedeutung der Obst- und Gartenbauvereine für Artenvielfalt, Selbstversorgung, Verbesserung der Lebensqualität, Kommunikation und weitere Bereiche des Zusammenlebens hervor.

Zur Vielfalt in Oberndorfs Gärten hat die Aktivität des Obst- und Gartenbauvereines unter Führung von „Wast“ einen großen Beitrag geleistet. Rupert Mayr sprach ihm dafür Dank und Anerkennung aus und erwähnte, dass auch seine Frau Herta, die ihn immer tatkräftig unterstützte,

erheblichen Anteil an der erfolgreichen Tätigkeit hatte.

Die Führung des Obst- und Gartenbauvereines Oberndorf hat nun Gerlinde Lindner übernommen. Für Sebastian Lechner bedeutet dies, dass sich seine Wunsch Kandidatin zu dieser Tätigkeit bereit erklärt hat und die Zukunft des Obst- und Gartenbauvereines weiterhin in guten Händen ist.

Die neue Obfrau verbindet ihre Dankesworte an den Geehrten mit dem Wunsch nach Gesundheit und der Hoffnung, dass er weiterhin mit seinem Wissen und seiner Erfahrung für den Verein zur Verfügung stehen möge.